



| | |
|---------------------------------|-----|
| SCHWEIZ. CHEMISCHE GESELLSCHAFT | SCG |
| SOCIETE SUISSE DE CHIMIE | SSC |
| SWISS CHEMICAL SOCIETY | SCS |

www.scg.ch

Protokoll der 18. Generalversammlung der SCG vom 11. September 2008 an der Universität Zürich



Georg Fräter

1. Begrüssung durch den Präsidenten und Genehmigung der Traktandenliste

Der SCG-Präsident, Prof. Georg Fräter, begrüsst die Anwesenden. Neu findet die Generalversammlung nicht mehr an der Frühjahrsversammlung, sondern an der Herbstversammlung statt. Die Verschiebung war nötig, da die Frühjahrsversammlung wegen des neuen Semester-Kalenders an den Schweizer Hochschulen auf Anfang Februar vorverschoben wurde und bis dann die Jahresrechnung jeweils noch nicht vorliegt.

Die Traktandenliste wird mit einem zusätzlichen Traktandum unter Punkt 5, „Wahl der Kontrollstelle 2007“, stillschweigend genehmigt.

2. Wahl der Stimmzähler

44 SCG-Mitglieder sind anwesend. Dr. Hans-Rudolf Dettwiler, Dr. Maurice Cosandey und Dr. Marc Suter werden als Stimmzähler vorgeschlagen und stillschweigend gewählt.

3. Protokoll der 17. Generalversammlung vom 9. März 2007

Das Protokoll der 17. Generalversammlung wurde in CHIMIA (*Chimia* 2007, 61 (5), 292 f.) veröffentlicht. Es wird ohne Bemerkungen und ohne Gegenstimme genehmigt.

4. Jahresbericht 2007

Der Jahresbericht wurde in CHIMIA (*Chimia* 2008, 62 (1–2), 49–57) veröffentlicht. Er wird ohne Kommentar und ohne Gegenstimme genehmigt.

5. Finanzen

5.1. Wahl einer Kontrollstelle 2007

Der Quästor, Dr. Bernhard Scholl, informiert, dass die Buchhaltung seit 1. Oktober 2007 nicht mehr bei der Firma LGT,

sondern bei Treua in Belp liegt (siehe Jahresbericht 2007). Für die Revision schlägt er bereits für 2007 eine professionelle Kontrollstelle vor, die Firma Revitreu. Die Unabhängigkeit zwischen der Buchhaltungs- und der Treuhandfirma genügt den gesetzlichen Anforderungen. Dem Antrag wird mit grossem Mehr Folge geleistet.

5.2. Jahresrechnung 2007

B. Scholl stellt die Erfolgsrechnung vor. Diese schliesst mit einem Verlust von 120271 Franken ab. Der Verlust erklärt sich teils aus ausserordentlichen Ereignissen (irrtümliche Buchung von 50000 Franken zugunsten 2006 statt 2007, Klausurartagung des Vorstands), teils aus laufenden Mehrausgaben. Der Vorstand arbeitet daran, eine ausgeglichene Jahresrechnung zu erreichen, sei es durch Mehreinnahmen (z.B. von der SCS Foundation) oder durch Einsparungen.

Das Anlagevermögen beläuft sich auf 3542865 Franken, der Ertrag liegt bei 73964 Franken. Im gegenwärtigen Jahr wird wegen der Bankenkrise trotz konservativer Anlagenpolitik mit noch geringeren Finanzerträgen zu rechnen sein.

5.3. Bericht der Kontrollstelle

B. Scholl verliest den Revisionsbericht. Darin bestätigt der leitende Revisor, Peter Baumgartner, der SCG eine einwandfreie Buchhaltung.

5.4. Entlastung des Vorstandes

Die Generalversammlung erteilt dem Vorstand und den Vereinsorganen ohne Gegenstimme Entlastung.

6. Änderungen der Statuten, Art. 10.4:

Streichung des Passus „beginnt mit der Wahl und“

G. Fräter erläutert den Antrag des Vorstands, künftig die Wahl und den Amtsantritt von Vorstandsmitgliedern zeitlich zu trennen. Die Wahl würde jeweils an der GV im Herbst erfolgen, der Amtsantritt im folgenden Frühling. Die Änderung wurde durch die Verschiebung der GV vom Frühling zum Herbst nötig. G. Fräter beantragt, in den SCG-Statuten, Artikel 10.4, den Passus „beginnt mit der Wahl und“ ersatzlos zu streichen. Der Antrag wird einstimmig genehmigt.

7. Erneuerungswahlen für den Vorstand

Der Vorschlag von G. Fräter, die Vorstandsmitglieder in einem einzigen Durchgang zu wählen, wird stillschweigend genehmigt.

मित. Ohne Gegenstimme werden gewählt: E. Peter Kündig (neu, Professor an der Universität Genf), Dr. Jürgen Brokatzky-Geiger und Prof. Philippe Renaud (bisher) sowie Dr. Hans Peter Märki, Prof. Frédéric Merkt und Dr. Bettina Steinmann (Bestätigung als Divisionspräsidenten).

8. Wiederwahl der Kontrollstelle

B. Scholl schlägt die Wiederwahl der Firma Revitreu als Kontrollstelle vor (siehe auch Traktandum 5.1). Sie wird ohne Gegenstimme gewählt.

9. Varia

G. Fräter informiert, dass die SCS Foundation am 22. August 2008 mit dem Eintrag ins Handelsregister gegründet worden ist (Nachtrag: das richtige Datum lautet 15. August 2008). Zweck der Stiftung ist die Förderung und Unterstützung der Naturwissenschaften, speziell die Nachwuchsförderung. G. Fräter lädt alle Anwesenden ein, Ideen einzubringen und mit ihm in Kontakt zu treten.

Auf die Frage, wie die Jahresrechnung 2008 und das Budget 2009 voraussichtlich aussehen werden, antwortet B. Scholl,

aufgrund der gegenwärtigen Bankenkrise sei erneut mit einem Verlust zu rechnen.

Die Frage, wie verbleibende Debitoren-Gelder eingeholt werden, beantwortet der Geschäftsführer, Dr. Lukas Weber, damit, dass säumige Mitglieder bis zu zwei Mal gemahnt werden; dann müsse abgeschrieben werden. Aufgrund neuer Massnahmen der Geschäftsstelle und der Buchhaltung werden sämtliche geschuldete Beträge systematisch eingetrieben. Der geschuldete Gesamtbetrag konnte bereits reduziert werden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen folgen, dankt der Präsident den Anwesenden und erklärt die Generalversammlung für geschlossen.

Prof. Dr. Georg Fräter
Präsident

Marie-Claire Lauster
Protokollführerin

Bericht zur Jahresrechnung und Bilanz 2007

Der folgende Bericht gibt einen Überblick über die finanzielle Situation der SCG. Das Vermögen der Gesellschaft betrug Ende 2007 knapp 4 Millionen Franken, bei einem Anlagevermögen von 3,55 Millionen Franken.

Die Betriebsrechnung der SCG schloss mit einem Fehlbetrag von rund 191 000 Franken ab. Nach Erfolg des Wertschriftendepots und Steuern lag das Jahresdefizit bei 120 000 Franken.

Die Einnahmen lagen um 236 000 Franken tiefer als im Vorjahr (Fig. 1). Ein 2006 geleisteter Beitrag für 2007 wurde bereits in die Rechnung 2006 gebucht; der tatsächliche Ertragsrückgang lag somit bei 136 000 Franken. Davon erklären sich 67 000 Franken aus zwei Ereignissen, dem nur in den geraden Jahren stattfindenden Weiterbildungskurs in Medizinischer Chemie in Leysin (CHF -178 000) und der alle drei Jahre stattfindenden ILMAC (CHF +111 000). Mindereinnahmen von CHIMIA aus Abonnementen und Einzelverkauf um 71 000 Franken sind mit einem entsprechenden Ausgabenrückgang verbunden. Die Inserateinnahmen sind dank ILMAC gestiegen. Trotz leicht positivem Abschluss steht CHIMIA aber in einem rauen Wind, mit Einbrüchen beim Verkauf von Farbzuschlägen und den Abommementeinnahmen.

Knapp ein Drittel (32%) der SCG-Einnahmen stammte aus den Mitgliederbeiträgen (Fig. 2). Gut ein Viertel (28%) wurde

aus Kursen und Kongressen erwirtschaftet, hauptsächlich aus den DAC-Weiterbildungskursen und der ILMAC. Gut ein Fünftel (22%) stammte aus Beiträgen, Sponsoringerträgen und Lizenzen, gut ein Sechstel (18%) aus den Einnahmen von CHIMIA.

Die Ausgaben der SCG lagen 2007 um 90 000 Franken tiefer als im Vorjahr, mit Minderausgaben in einzelnen Bereichen und Mehrausgaben in anderen (Fig. 3).

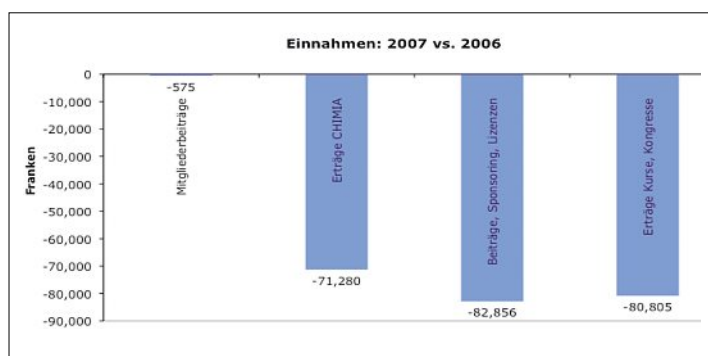


Fig. 1.

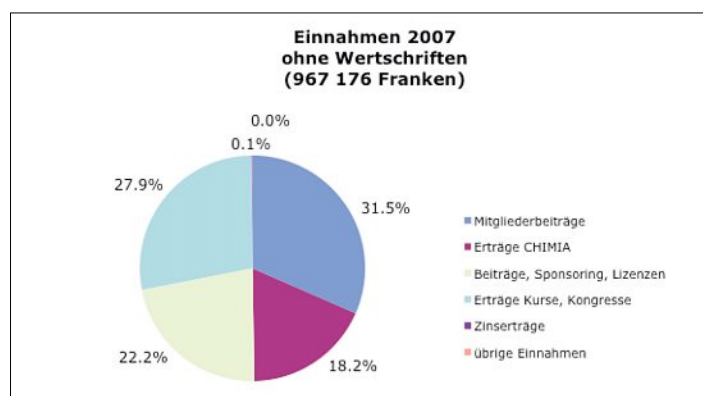


Fig. 2.

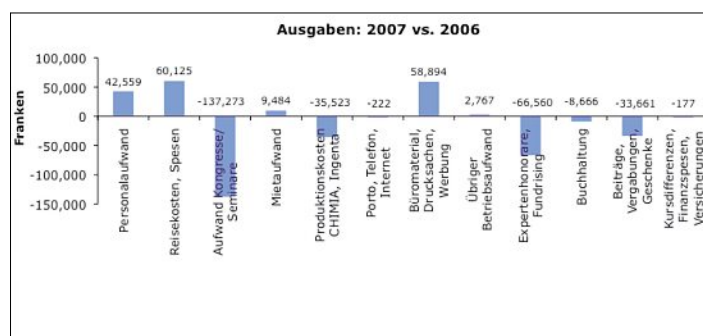


Fig. 3.

Die grösste Minderausgabe (CHF 137 000) geht auf Kongresse und Seminare zurück, hauptsächlich den Wegfall der Aufwendungen für den Leysin-Kurs. Die Ausgaben für Expertenhonoreare sanken um 67 000 Franken, was sich aus den 2006 getätigten einmaligen Aufbauarbeiten für die SCS Foundation erklärt. Der starke Anstieg bei den Reisekosten und Spesen um 60 000 Franken muss inskünftig gebremst werden. Die Ausgaben für Büromaterial, Drucksachen und Werbung stiegen um 59 000 Franken an. Hauptsächlich zu Buche schlagen hier 42 000 Franken aus der Beteiligung der Division Analytische Chemie (DAC) an einer internationalen Zeitschrift. Die Personalausgaben stiegen um 43 000 Franken an, bedingt durch die Aufstockung der Stelle des Geschäftsführers um 20 Prozent und die Anstellung einer professionellen Sekretärin bei gleichzeitiger Erhöhung des Anstellungsgrads um 15 Prozent.

Knapp ein Viertel (23%) gab die SCG insgesamt für Personalkosten – Geschäftsstelle, CHIMIA und DAC-Kurswesen – aus (Fig. 4). Ein Fünftel der Ausgaben entfielen auf die Produktion von CHIMIA, rund ein Sechstel (15%) auf Kongresse und Seminare.

Das Verhältnis von Einnahmen zu Ausgaben in der SCG liegt fundamental schief durch den Wegbruch von Industriebeiträgen seit Ende der 1990er-Jahre. In guten Börsenjahren vermochte der Ertrag der Wertschriften die Bilanz noch auszugleichen. Seit 2007 ist dies nicht mehr möglich. Es bleibt ein jährliches Defizit von einigen 10 000 Franken. Vorstand und Geschäftsleitung sind bemüht,

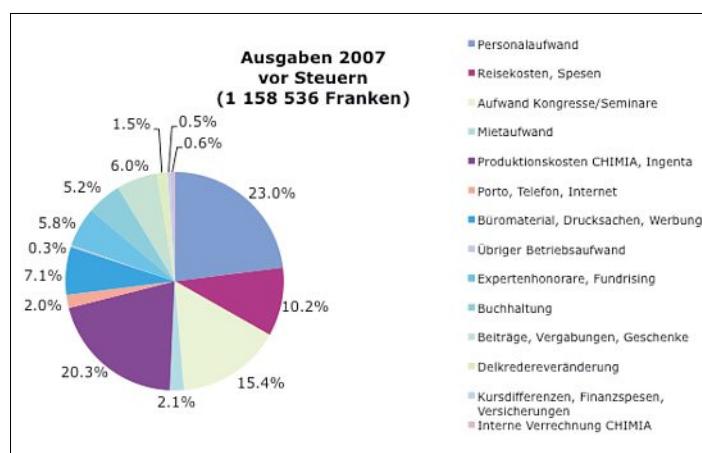


Fig. 4

soweit als möglich Kosten zu sparen. Als Ausweg bleibt die Erhöhung von Sponsorbeiträgen durch die neu geschaffene SCS Foundation oder, als letzte Massnahme, die Reduktion von Leistungen der Gesellschaft.

Dr. Bernhard Scholl, Quästor

Events 2009

For current and comprehensive information, please visit www.scg.ch/events.

SCS Spring Meeting: Nanomaterials by Chemical Design

February 11, 2009, University of Neuchâtel
Organized by the SCS Division of Chemical Research.

Frontiers in Medicinal Chemistry

Joint German-Swiss Meeting on Medicinal Chemistry
March 15–18, 2009, Heidelberg, Germany
Co-organized by the SCS Division for Medicinal Chemistry.

Spring Meeting of the SCS Polymers and Colloids Division

June 12, 2009, Zürich

Applica 2009

Fachseminar über moderne Trennanalytik mit Schwerpunkt Wasser und Proteine
June 16–17, 2009, Olten
Co-organized by the SCS Division of Analytical Chemistry.

SCS Fall Meeting and General Assembly

September 4, 2009, EPFL
Organized by the SCS Division of Chemical Research.

Online Version of CHIMIA

CHIMIA has been available electronically at <http://www.ingentaconnect.com/content/scs/chimia> since the beginning of 2005. The 'electronic plus print' subscription is the sole subscription scheme for CHIMIA, be it for institutional or personal customers.

In 2005, SCG decided that all members should have free access to this online version as part of their membership.

To register for electronic access as a personal or as an institutional member or subscriber, please follow these steps:

- 1) Set-up your own account with Ingenta free of charge:
 - a) personal members: <https://www.ingentaconnect.com/register/personal>
 - b) institutional members: <https://www.ingentaconnect.com/register/institutional>
- 2) Following registration, select 'Personal Subscriptions' on the right of the panel under 'Manage My Ingenta'
- 3) Select CHIMIA and enter your membership reference number or subscription number.
Members of the SCS will find this number (Ref.Nr.) on their membership card (e.g. '20.013456 N').
- 4) You will be notified by e-mail once your online access has been activated.

Subscription and membership entitles to access all electronic articles from 2004 onwards, as well as all available back volumes since 1990.

For companies that are members of the Swiss Chemical Society, the first site is free (included in the membership), where a site is defined as "all terminals and workstations owned and controlled by the subscriber in a single, geographically contiguous office building or complex or campus location within the same city or agglomeration". International companies with distributed R&D sites may be treated as consortia and qualify for a discount of 10% for additional sites.

DAC Division of Analytical Chemistry

SCG
CCCTA
GDCh
FLB
SASP

DAC

SATW
SCV
SGLUC
SGMS
SLV

Weiterbildung Analytik

Wir vermitteln Wissen in den Gebieten
Trenntechnik (GC, HPLC, DC, CE, FFF)
Analytische Anwendungen
inkl. Methoden der Life Sciences

Qualitätssicherung

(Statistik, GLP, GMP, ISO, Qualifizierung, Validierung, Akkreditierung)

Laufbahnberatung

Mit unseren **In Company Trainings** bieten wir Ihnen Kurse (oder einen für Sie massgeschneiderten Kurs) auch an Ihrem Arbeitsort an.

| Code | Titel | Ort | Termin |
|--------------------|--|------------|--------------------|
| AA-1d | Elektrochemische Titrationsmethoden: Einführung in die Praxis (neu) | Basel | 13.11.2008 |
| AA-5d | Karl Fischer Titration (neu) | Basel | 14.11.2008 |
| QS-1d | Statistische Auswertung von Messwerten zur Qualitätssicherung | Windisch | 20.–21.11.2008 |
| IC-1d | Ionenchromatographie (IC) in Theorie und Praxis | Zofingen | 04.12.2008 |
| QS-7d | GMP im Labor / SOP Erstellung | Windisch | 21.01.2009 |
| QS-11d | Qualitätsmanagement-Systeme – GLP, GMP, ISO im Vergleich | Wädenswil | 26.–27.01.2009 |
| QS-12d | Referenzmaterialien zur Methodvalidierung und Gerätequalifizierung | Winterthur | 28.01.2009 |
| QS-9d | Validieren von IT-Systemen | Winterthur | 29.01.2009 |
| AA-7d | Röntgenfluoreszenz in der praktischen Anwendung (neu) | Winterthur | 30.01.2009 |
| QS-5d | Validieren von Analysenverfahren I, Grundlagen | Winterthur | 02.02.2009 |
| GC-4d | Tipps und Tricks für fortgeschrittene GC-MS-Anw. und -Anwenderinnen | Winterthur | 03.02.2009 |
| AA-4d | HPLC-MS in der Spurenanalytik | Winterthur | 04.–05.02.2009 |
| QS-2d | Messunsicherheit in der Analytik | Winterthur | 06.02.2009 |
| QS-15d | Statistik in der Validierung | Windisch | 11.–12.02.2009 |
| LC-3d | Säulen, Phasen und Trennoptimierung in der HPLC, Ergänzungskurs | Windisch | 19.–20.02.2009 |
| GC-1d | Einführung in die Gaschromatographie (GC) | Windisch | 03.–04.03.2009 |
| LC-1d | Einführung in die HPLC | Windisch | 05.–06.03.2009 |
| QS-3d | Akkreditierung von Prüflaboratorien – ISO 17025 | Wädenswil | 16.03.2009 |
| QS-8d | Gute Labor-Praxis – GLP | Wädenswil | 17.03.2009 |
| GC-2d | Säulen, Phasen und Trennoptimierung in der GC, Ergänzungskurs | Windisch | 17.–18.03.2009 |
| GC-3d | GC-Troubleshooting (neu) | Windisch | 31.03.–01.04.2009 |
| Französisch | | | |
| LC-4f | Chromatographie liquide rapide avec phases stationnaires sub-2µm | Genève | 26.–27.11.2008 |
| AA-4f | Echantillonnage ou prélèvement représentatif en production | Genève | 05.12.08, 16.01.09 |
| LC-5f | Electrophorèse capillaire (CE) | Genève | 20.01.2009 |
| AA-6f | Principes de base en méthodologie – calculs statistiques | Genève | 22.01.2009 |
| GC-1f | Introduction à la chromatographie en phase gazeuse (GC) | Genève | 27.–28.01.2009 |
| LC-1f | Introduction à la chromatographie en phase liquide (HPLC) | Genève | 29.–30.01.2009 |
| GC-2f | Méthodes de la GC dans la pratique | Genève | 03.–04.02.2009 |
| LC-2f | Développement de méthodes en HPLC | Genève | 05.–06.02.2009 |
| MS-2f | Interprétation de spectres de masse MS et MSn pour l'anal. qualitative | Genève | 19.02.2009 |
| LC-3f | Troubleshooting en HPLC | Genève | 26.–27.02.2009 |
| GC-4f | Introduction à la GC-MS | Genève | 11.–12.03.2009 |
| AA-3f | Stratégies et choix analytiques au cours du développ. de méthode | Genève | 18.03.2009 |
| AA-1f | Spéctrométrie d'absorption atomique avec four graphite (AAS-GF) | Genève | 20.03.2009 |
| MS-1f | Introduction à la LC/MS | Genève | 24.–25.03.2009 |

Falls Sie sich für unsere Veranstaltungen interessieren, erreichen Sie uns unter

Telefon: 044 823 52 00 oder **Fax: 044 823 58 01** oder mailen Sie an verena.schmid@eawag.ch.

Online-Anmeldung im Internet unter: <http://www.sach.ch/formausb.html>